



Ausprägungen/Materialien/Abkürzungen (S. auch Planung Projektneure)		
	BS	Bodenrecht
	BD	Bodenbruch
	DD	Deckenbruch
	WD	Wanddurchbruch
	BWS	Senkrechter Wandschitz
	VW	Wandgerader Wandschitz
	BA	Bodenauflage
	DA	Deckenaussparung
	FD	Fundamentdurchbruch
	WD	Wanddurchbruch/Tragerelement
	AB	Abbruch
	Stahlbeton	
	Bestand	
	Baustand mit Brandschutzanforderungen	
	Mauerwerk	
	Gipskarton GK	
	Trockenbauwand TB	
	Beton	
	Fertigbetondecke	
	Neubau mit Brandschutzanforderungen	
	WD (weich)	
	WD (hart)	
	OK Fertig	
	OK Roh	
	UK Fertig	
	UK Roh	
	CE	Detailpunkt siehe Plan 'SAL-ARC-...'
	Fertigglüdboden	
	Rohglüdboden	
	Brüstung	
	ST	Sturz
	REG	Regenrinne
	TP	Teppich
	HP	Hochpunkt
	LF	Leitungsführung
	VK	Vorderkante
	IK	Innenkante
	AK	Außenkante
	OK	Oberkante
	UK	Unterkante
	UZ	Unterzug
	H	Heizung
	L	Lüftung
	E	Elektro
	S	Sanitär
	HK	Heizkörper
	RWA	Rauch- u. Wärmeabzug
	DF	Dachflächenfenster
	BW	Brandwand
	WD	Wärmedämmung
	StB	Stahlbeton
	SB	Sichtbeton
	FT	Fertigteil
	GK	Gipskarton
	TW	Trümmerscheibe
	ABHD	Abhängende

Brandschutz		
	F30	feuerhemmende Wand
	F30	feuerbeständige Wand
	F30	Unter zusätzlich mechanischer Belastung
	F30	Brandwand - F30 A + M
	F30	Tür nicht selbstschließend nach DIN 18055
	F30	Tür durchschiebend
	F30	Tür durchschiebend
	F30	T30 - Abschluss - Rauchschutz
	F30	T30 - Abschluss
	F30	Wandhydrant

Brüstung		
Die angegebenen Brüstungshöhen beziehen sich auf die OK/FB Höhenkote des Raumes.		
Mauerwerk		
Wenn im Plan nicht anders angegeben sind die Mauerwerkswände mit einer RDK von 1,4 / SPK 12 und NM I/a auszuführen.		
Türen		
Die angegebenen Türen beziehen sich auf die OK/FB Höhenkote des Raumes in welchem die Tür getätigt wird und beschriften das Maß von OK/FB bis UK-STUPE RDK).		

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den Plänen der Projektneure, der Fachlinien und den zugehörigen Plänen des Architekten.
Masse oder Inhaltswerte in diesen Plänen sind vor Ausführung mit dem Architekten zu klären.
Diese Zeichnung ist Eigentum des Architekten und darf ohne dessen Zustimmung weder ganz noch teilweise kopiert, vervielfältigt, gewerblich genutzt oder Dritten überlassen werden. Maße sind an Ort und Stelle zu nehmen und zu kontrollieren!

Die Flächenangaben geben die Rohbauquerschnitte in m² an.
Die vor Ort auf der Baustelle angezeichnete **Pfeilhöhe** ist **NICHT** der **Metertes**. Der Metertes muss von der Firma selbst aufgeschrieben werden.



Index	Datum	Änderungen	Name
1	12.03.24	Ausgezeichnet 0' Wartplanung	no
2			
3			
4			
5			
6			
7			

Werkplanung Dachgeschoss BA2 M. 1:50

Bauherr:	Generalsanierung und Aufstockung Salesium St. Wolfgang-Platz 11, 81669 München Gebäude-Nr. 25, 36, 46 FBNr. 15515/0, Gemarkung München VII
Auftraggeber:	Deutsche Provinz der Salesianer Don Boscos Vertriebs durch Pastor Stoll St. Wolfgang-Platz 11 81669 München
Architekt:	

Planat:	Zeichner:	Masstab:	Datum:	Index:	Planr:
-GR-DG-BA2	no	1:50	23.02.25		SAL-ARC-5-1.4.12

Installationschächte F30:
Aufnahme: Zur Abwehr von Nachteilen bei unregelmäßigen Sonderbauten (vgl. Art. 94 (3) BayDO) sind die Wände zwischen den Appartements (1+2 Zimmer + Bad) als raumabschließend feuerhemmende Trennwände auszubilden. Einzelne Durchdringungen sind für feuerhemmende Bauteile aus nichtbrennbaren Baustoffen gem. Punkt 4.2 M.A.51 im beschriebenen Maß zulässig. Jegliche Durchdringungen aus dem Gewerk H.L.S. in den Sanitärkernen (Durchdringung Stiegschacht zu Bad) müssen brandschutztechnisch nicht geschnitten werden.